

Stufe 1: Eignungskriterien		Mindestanforderungen
A	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
A1	Eigenerklärung zum durchschnittlichen Jahresumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld „Stahlbau“ <u>Mindestanforderung</u> 9.000.000 €/netto pro Jahr im Durchschnitt Die Erfüllung der Anforderung an den Mindestumsatz stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.	<u>Mindestanforderung</u> Jahresumsatz
A2	Eigenerklärung zur durchschnittlichen Zahl der beschäftigten Mitarbeiter in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsfeld „Stahlbau“ <u>Mindestanforderung</u> 30 Mitarbeiter pro Jahr im Durchschnitt Die Erfüllung der Anforderung an die Mitarbeiterzahl stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.	<u>Mindestanforderung</u> Anzahl Mitarbeiter
A3	Eigenerklärung zu der spätestens im Auftragsfall zur Verfügung stehenden Betriebshaftpflichtversicherung und den dort zur Verfügung stehenden Deckungssummen für Personen- und Sachschäden, Tätigkeitsschäden (inklusive Be- und Entladeschäden, Schäden durch Schweiß- und Heißarbeiten sowie Leitungsschäden) und Ein- und Ausbaurkosten <u>Mindestanforderung</u> Die Versicherungssummen für Personen- und Sachschäden müssen jeweils mindestens € 5.000.000,00 (mindestens 2-fach maximiert pro Kalenderjahr) und 250.000,00 € für Vermögensschäden betragen. Tätigkeitsschäden wie Bearbeitungsschäden, Be- und Entladeschäden, Schäden durch Schweiß- und Heißarbeiten sowie Leitungsschäden müssen zu einer Versicherungssumme von mindestens 250.000 € pro Versicherungsfall, (mindestens zweifach maximiert pro Versicherungsjahr), mitversichert sein. Der Versicherungsschutz muss auch Einbau- und Ausbaurkosten mit einer Versicherungssumme von mindestens 2,5 Mio. € umfassen und zwar auch dann, wenn der versicherte Betrieb das schadensauslösende Bauteil selbst montiert hat.	
B	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit	
B1	Eigenerklärung zur durchschnittlichen Anzahl qualifizierter Beschäftigter der letzten drei Kalenderjahre sowie im aktuellen Zeitraum, die mindestens über eine der folgenden Berufsqualifikationen verfügen: Dipl.-Ing. oder Master of Arts/ of Science/ of Engineering der Fachrichtungen der zu erbringenden Leistungen sowie vergleichbare Berufsqualifikationen bei entsprechender Erfahrung mit den zu erbringenden Leistungen). Teilzeitstellen werden anteilig berücksichtigt. <u>Mindestanforderung</u> 3 Beschäftigte durchschnittlich in den letzten drei Kalenderjahren im Tätigkeitsfeld des Auftrags Die Erfüllung der Anforderung an die Anzahl Qualifizierter stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.	<u>Mindestanforderung</u> Qualifizierte Beschäftigte

B2	Eigenerklärung zur durchschnittlichen Anzahl qualifizierter Mitarbeiter der letzten drei Kalenderjahre sowie im aktuellen Zeitraum für die folgenden Bereiche: a) Anzahl Schweißfachingenieure nach DVS-IIW/EFW 1170 mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung in den geforderten Tätigkeitsbereichen b) Anzahl schweißtechnisch umfassend nach DIN EN ISO 3834-2 und DIN EN ISO 9606-1 qualifizierter Beschäftigter mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung in den geforderten Tätigkeitsbereichen im Schweißen von Stahlbauwerken der Ausführungsklasse mind. EXC 3 nach DIN EN 1090-2 c) Anzahl nach DVS-Richtlinie 1154 qualifizierter Schweißwerkmeister mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung im geforderten Tätigkeitsbereich im Schweißen von Stahlbauwerken mind. der Ausführungsklasse EXC 3 nach DIN EN 1090-2 <u>Mindestanforderungen</u> Die Erfüllung der nachstehenden Anforderungen stellen jeweils Mindestanforderungen dar. Bei Nichterreichen der Anforderungen erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. a) Aktuell mindestens 1 gemäß a) ausgebildeter Schweißfachingenieur b) Aktuell mindestens 2 schweißtechnisch umfassend gemäß unter b) genannter Normen ausgebildete Beschäftigte c) Aktuell mindestens 1 gemäß c) ausgebildeter Schweißwerkmeister Gleichwertige Bescheinigungen, welche die in den Normen aufgestellten Kriterien erfüllen, werden ebenfalls anerkannt.	<u>Mindestanforderung</u> Schweißtechnisch qualifizierte Mitarbeiter
B3	Eigenerklärung zur betrieblichen Zulassung/ Qualifikation für den Zeitraum mindestens der letzten drei Kalenderjahre sowie im aktuellen Zeitraum zur Herstellung tragender Bauteile und Bausätze für Stahltragwerke mind. EXC 3 nach DIN EN 1090-2 <u>Mindestanforderung</u> Der Nachweis stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Gleichwertige Bescheinigungen, welche die in den Normen aufgestellten Kriterien erfüllen, werden ebenfalls anerkannt.	<u>Mindestanforderung</u> Betriebliche Zulassung
B4	Eigenerklärungen zu Referenzobjekten <u>Mindestanforderung:</u> Nennung von mindestens zwei unterschiedlichen, unternehmensbezogenen Referenzen mit Kurzbeschreibung (max. 2 DIN A4 Seiten je Referenz) über vergleichbare Aufträge aus dem Bereich „Stahlbauwerke“ aus den letzten 15 Jahren. Die Kurzbeschreibungen sollen die nachfolgend definierten Anforderungen nachvollziehbar erläutern, mindestens jedoch folgende Angaben erhalten: - Nennung des Ansprechpartners mit Kontaktdaten des jeweiligen Bauherrn - Beschreibung der vorhandenen Dimensionen, insbesondere Höhen, Spannweiten etc. - Kurzbeschreibung des Bauuntergrunds - Kurzbeschreibung der Lage des Bauwerks, insbesondere im Hinblick auf Windexponiertheit Als Referenz werden Stahlbauprojekte unter nicht vorwiegend ruhender Belastung angesehen, die jeweils mind. der Kategorie EXC 3 nach DIN EN 1090-2 zuzuordnen sind und folgende Anforderungen in Gänze bzw. zu einem Teil enthalten: • Stahlbauwerke mit standsicherheitsrelevanter Dynamik (nicht vorwiegend ruhende Belastung), wie Türme, Masten, Windräder (jeweilige Höhen ≥ 25 m) oder Brücken (Spannweiten ≥ 25 m) • Stahltragwerke mit gebogenen Querschnitten der tragenden Bauwerksglieder (Querschnitte ≥ 500 mm), wie Brücken, Türme, Achterbahnen, Seilbahnen • Stahlbauwerke auf „künstlichen“ oder schwierigen Untergründen (Deponien, Halden, steile Hänge, felsige, brüchige Untergründe, usw.), wie Brücken (Spannweiten ≥ 25 m), Türme, Windräder, Seilbahnen (jeweilige Höhen ≥ 25 m) • Stahlbauwerke in windexponierten Lagen, z.B. im Küsten- und Offshore-Bereich, aber auch auf Bergkappen oder windexponierten Tallagen (Bauwerkshöhen ≥ 25 m). Die Vorlage von zwei Referenzen, die jeweils mind. der Kategorie EXC 3 gem. DIN EN 1090-2 zuzuordnen sind und die mind. eine der o.g. Anforderungen erfüllen, stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren.	<u>Mindestanforderung</u> Mindestanforderung sind zwei Referenzen, die jeweils mind. der Kategorie EXC 3 gem. DIN EN 1090-2 zuzuordnen sind und die mind. eine der Anforderungen erfüllen.

Stufe 2: Zuschlagskriterien		Mindestanforderungen Wertungen								
A	Angebotspreis Berechnungsformel: $50 \cdot (2 - (\text{Angebotspreis} / \text{niedrigster Angebotspreis}))$ Die Angebote werden in Bezug auf das niedrigste Angebot gewertet. Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis erhält 50 Punkte. Die weiteren Angebote werden gemäß o.g. Term linear in Verhältnis gesetzt. Angebote mit, bezogen auf den niedrigsten Angebotspreis doppelten Angebotspreis werden mit 0 Punkten gewertet.	50%								
B	Qualifikation & Berufserfahrung des Projektteams Die nachfolgend abgefragten Projektteammitglieder sollen für die Dauer der Baumaßnahme fest eingesetzt werden. Ein Austausch von mit dem Angebot benannten Projektteammitgliedern ist nur aus wichtigem Grund zulässig, z.B. dann, wenn ein mit dem Angebot benanntes Projektteammitglied krankheitsbedingt ausfällt oder das Unternehmen verlässt; der Auftragnehmer ist in einem solchen Fall verpflichtet, rechtzeitig für gleichwertigen Ersatz zu sorgen.	In Summe 50%								
B1	Qualifikation Projektleitung <u>Mindestanforderung:</u> Die Projektleitung muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung mit den zu erbringenden Leistungen vergleichbaren Leistungen nach einschlägigem Berufsabschluss (Dipl.-Ing. oder Master der Fachrichtung der zu erbringenden Leistungen oder vergleichbare Berufsqualifikationen angrenzender Bereiche bei entsprechender Erfahrung) vorweisen. Die Berufserfahrung in der Funktion „Projektleiter“ wird entsprechend der folgenden Systematik gewertet. Der Nachweis der Mindestberufserfahrung stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. <u>Zusätzliche Wertung– Berufserfahrung in der Projektleitung</u> Zusätzlich können weitere Punkte für die Bewertung des Zuschlags erworben werden, diese ergeben sich nach dem folgenden Schlüssel: <table><tr><td>Davon < 2 Jahre Projektleitung</td><td>= 0 Punkte</td></tr><tr><td>Davon ≥ 2 Jahre und < 3 Jahre Projektleitung</td><td>= 5 Punkte</td></tr><tr><td>Davon ≥ 3 Jahre und < 5 Jahre Projektleitung</td><td>= 12,5 Punkte</td></tr><tr><td>Davon ≥ 5 Jahre Projektleitung</td><td>= 20 Punkte</td></tr></table> Die Berufserfahrung ist über einen tabellarischen Lebenslauf (Mindestangaben: Arbeitgeber, Zeitraum der Beschäftigung, Rolle/ Aufgaben), der Berufsabschluss über ein Abschlusszeugnis nachzuweisen.	Davon < 2 Jahre Projektleitung	= 0 Punkte	Davon ≥ 2 Jahre und < 3 Jahre Projektleitung	= 5 Punkte	Davon ≥ 3 Jahre und < 5 Jahre Projektleitung	= 12,5 Punkte	Davon ≥ 5 Jahre Projektleitung	= 20 Punkte	20 % <u>Mindestanforderung</u> 5 Jahre Berufserfahrung nach Berufsabschluss <u>Zusätzliche Wertung</u> Berufserfahrung in der Projektleitung (von den ≥ 5 Jahren insgesamt) Anteil fließt mit 20 % in die Wertung ein.
Davon < 2 Jahre Projektleitung	= 0 Punkte									
Davon ≥ 2 Jahre und < 3 Jahre Projektleitung	= 5 Punkte									
Davon ≥ 3 Jahre und < 5 Jahre Projektleitung	= 12,5 Punkte									
Davon ≥ 5 Jahre Projektleitung	= 20 Punkte									
B2	Qualifikation stellvertretende Projektleitung <u>Mindestanforderung:</u> Die Projektleitung muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung mit den zu erbringenden Leistungen vergleichbaren Leistungen nach einschlägigem Berufsabschluss (Dipl.-Ing., Master, Bachelor oder Meister der Fachrichtung der zu erbringenden Leistungen oder vergleichbare Berufsqualifikationen angrenzender Bereiche bei entsprechender Erfahrung) vorweisen. Die Berufserfahrung in der Funktion „stellvertretender Projektleiter“ wird entsprechend der folgenden Systematik gewertet. Der Nachweis der Mindestberufserfahrung stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. <u>Zusätzliche Wertung– Berufserfahrung in der Projektleitung</u> Zusätzlich können weitere Punkte für die Bewertung des Zuschlags erworben werden, diese ergeben sich nach dem folgenden Schlüssel: <table><tr><td>Davon < 2 Jahre Projektleitung</td><td>= 0 Punkte</td></tr><tr><td>Davon ≥ 2 Jahre und < 3 Jahre Projektleitung</td><td>= 5 Punkte</td></tr><tr><td>Davon ≥ 3 Jahre und < 5 Jahre Projektleitung</td><td>= 12,5 Punkte</td></tr><tr><td>Davon ≥ 5 Jahre Projektleitung</td><td>= 20 Punkte</td></tr></table> Die Berufserfahrung ist über einen tabellarischen Lebenslauf (Mindestangaben: Arbeitgeber, Zeitraum der Beschäftigung, Rolle/ Aufgaben), der Berufsabschluss über ein Abschlusszeugnis nachzuweisen.	Davon < 2 Jahre Projektleitung	= 0 Punkte	Davon ≥ 2 Jahre und < 3 Jahre Projektleitung	= 5 Punkte	Davon ≥ 3 Jahre und < 5 Jahre Projektleitung	= 12,5 Punkte	Davon ≥ 5 Jahre Projektleitung	= 20 Punkte	20 % <u>Mindestanforderung</u> 5 Jahre Berufserfahrung nach Berufsabschluss <u>Zusätzliche Wertung</u> Berufserfahrung in der Projektleitung (von den ≥ 5 Jahren insgesamt) Anteil fließt mit 20 % in die Wertung ein.
Davon < 2 Jahre Projektleitung	= 0 Punkte									
Davon ≥ 2 Jahre und < 3 Jahre Projektleitung	= 5 Punkte									
Davon ≥ 3 Jahre und < 5 Jahre Projektleitung	= 12,5 Punkte									
Davon ≥ 5 Jahre Projektleitung	= 20 Punkte									

Stufe 2: Zuschlagskriterien		Mindestanforderungen Wertungen
B3	Zusatzqualifikationen des eingesetzten Personals Die unter B1 beschriebene Projektleitung und/ oder die unter B2 beschriebene stellvertretende Projektleitung verfügt über folgende, für die Umsetzung des Bauprojektes sinnvolle Zusatzqualifikation: Für nachgewiesene zusätzliche Qualifikationen des unter B1 und B2 genannten Personals können Punkte für die zusätzliche Bewertung erworben werden, diese ergeben sich nach folgendem Schlüssel: - keine Zusatzqualifikation = 0 Punkte - Schweißtechniker = 1 Punkt - Schraubfachingenieur = 2,5 Punkte - Schweißfachingenieur = 5 Punkte	5 % <u>Wertung</u> Zusatzqualifikationen Projektleitung Anteil fließt mit 5 % in die Wertung ein.
B4	Qualifikation verantwortlicher Schweißwerkmeister <u>Mindestanforderung:</u> Der Schweißwerkmeister muss mindestens 5 Jahre Berufserfahrung mit den zu erbringenden Leistungen vergleichbaren Leistungen nach einschlägigem Berufsabschluss (mind. Meister der Fachrichtung der zu erbringenden Leistungen oder vergleichbare Berufsqualifikationen angrenzender Bereiche bei entsprechender Erfahrung) sowie eine Zusatzqualifikation als qualifizierter Schweißwerkmeister nach DVS-Richtlinie 1154 mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung im geforderten Tätigkeitsbereich, hier im Schweißen von Stahlbauwerken mind. der Ausführungsklasse EXC 3 nach DIN EN 1090-2 vorweisen. Die Berufserfahrung in der Funktion „Schweißwerkmeister“ wird entsprechend der folgenden Systematik auf Grundlage des Nachweises der Qualifikation nach DVS-Richtlinie 1154 gewertet. Der Nachweis der Mindestberufserfahrung stellt eine Mindestanforderung dar. Bei Nichterreichen der Anforderung erfolgt der Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. <u>Zusätzliche Wertung</u> Zusätzlich können weitere Punkte für die Bewertung des Zuschlags erworben werden, diese ergeben sich nach dem folgenden Schlüssel: < 2 Jahre = 0 Punkte ≥ 2 Jahr und < 3 Jahre = 1 Punkt ≥ 3 Jahre und < 5 Jahre = 2,5 Punkte ≥ 5 Jahre = 5 Punkte Die Berufserfahrung ist über einen tabellarischen Lebenslauf (Mindestangaben: Arbeitgeber, Zeitraum der Beschäftigung, Rolle/ Aufgaben), der Berufsabschluss über ein Abschlusszeugnis sowie die Zusatzqualifikation über ein entsprechendes Zertifikat nachzuweisen.	5 % <u>Mindestanforderung</u> Qualifikation Schweißwerkmeister <u>Zusätzliche Wertung</u> Anteil fließt mit 5 % in die Wertung ein.